



Jahresbericht Sport zur Mitgliederversammlung des TVM 2023
Vorstand Sport
Lutz Groeger

mit den Ressorts und den Referenten bzw. hauptamtlichen Mitarbeitern

Inklusion und Parasport	Niklas Höfken/Britta Wend/Monika Durst (bis Juni 2023)
Senioren-sport	Michael Siefert/Thomas Neuhäuser
Leistungssport	Ralph Lampe/ Philipp Pakebusch
Regionalliga West	Lutz Groeger/Klaus Langhals-Arnold
Sportentwicklung	Lutz Groeger/Gert Uerschels
Vereinsberatung	Gert Uerschels
Padel und Beach-Tennis	Oliver Schmidt/Alex Jakubec/Thomas Neuhäuser/Sebastian Müller
Schiedsrichterwesen	Klaus Langhals-Arnold
Leistungsklassenordnung	Bernhard Tenhaaf
Wettspielleitung Verband	Jürgen Ehlen
Breitensport/Freizeitliga	Karl-Heinz Borghoff/Fritz Stühlen/Helga Schnicke/Wolfgang Röder
Lehrwesen-Trainer	Ralf Engbrecht /Alexander Jakubec

Große Spiele / Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Verbände

Im Jahr 2006 wurden die Großen Meden- und Poensgen-Spiele zusammengeführt und heißen seit 2022 Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Verbände der Aktiven. Pro Wettkampf werden zwei Damen-Einzel, zwei Herren-Einzel und ein Mixed ausgetragen.

Die Veranstaltung hat 2023 aufgrund zu geringer Teilnehmer:innen-Zahl nicht stattgefunden.

Der TVM bedauert diese Entscheidung und ist zusammen mit anderen Verbänden bemüht, dieses Mannschaftsturnierformat modifiziert als U 21 Wettbewerb, zu erhalten.

Senioren-sport

Bei den Senioren:Innen-Mannschaftsmeisterschaften der Verbände wurde die 30er Mannschaft des TVM Deutscher Meister. Die 40er Mannschaft hielt die Gruppe A. Ebenfalls ihre Gruppe B halten konnte die 50er Mannschaft. Abgestiegen sind die 60er aus Gruppe A.

Weitere Ergebnisse aus dem Seniorensport im gesonderten Bericht des Referenten Michael Siefert

Freizeitliga

In 2023 wurde nach der Pandemie wieder die Freizeitliga ausgetragen. Alle Bezirke meldeten geringere Teilnehmerzahlen als vor der Pandemie. Als wesentliche Ursache wurde hier die geänderte Wettspielordnung, mit der Option in zwei Altersklassen zu spielen, gesehen.

Details zur Freizeitliga in den gesonderten Berichten aus den Bezirken

Medenspiele 2023

Die Zahl der Mannschaften die an den Medenspielen im Sommer 2023 teilgenommen haben ist weiter gestiegen. Sicherlich ein Ausfluss aus der Änderung der Wettspielordnung mit der Option nun in zwei Altersklassen am Medenspielbetrieb teilnehmen zu können.

Die große Zahl der Mannschaften ist für die hauptamtlichen Mitarbeitern auf der Geschäftsstelle, den Wettspelleitern in den Bezirken/im Verband bei der Terminierung/Ansetzung der Wettspiele eine große Herausforderung.

Siehe hierzu auch den Bericht des Wettspelleiters Verband

Verbandsmeisterschaften 2023

Seit einigen Jahren wurden die Verbandsmeisterschaften des TVM zusammen mit den Deutschen Rollstuhlmeisterschaften ausgetragen. In 2023 kam nun noch die Padelkonkurrenz hinzu.

Als hervorragend geeigneter Austragungsort wurde die Tennisanlage des TC Weiden gefunden, auf der sowohl die benötigte Barrierefreiheit, wie auch eine ausreichende Anzahl an Tennis und Padelplätzen zur Verfügung standen.

Mein herzlicher Dank geht hier an den Vorstand des TC Weiden, der diese drei Veranstaltungen bestens unterstützt hat.

Padel und Beachtennis

Der DTB plant in 2024 mit einem Turnierprogramm, ähnlich der Medenrunde, die Organisation des Wettspielbetriebes im Padel zu übernehmen. Im Winter 23/24 wird durch die drei NRW Tennisverbände ein NRW Padel Circuit angeboten. In diesem Jahr wurde erstmalig von den NRW Verbänden eine Padel-Trainer-Ausbildung angeboten.

Leistungssport/Turnierlandschaft

Damit mehr A-4 und A-3 Turniere stattfinden können, hatte der TVM entschieden, Turnierveranstalter finanziell zu unterstützen und auf Antrag eine Bezuschussung zu gewähren um in eine höhere Turnier-Kategorie zu kommen. Als Gegenleistung erhielt der TVM Wildcards, die der TVM an Kaderjugendliche vergeben konnte.

Ab der kommenden Saison wird der TVM seine finanzielle Förderung von Turnieren auf die Wintersaison fokussieren. In der Wintersaison fehlen aktuell deutschlandweit passende Turnierangebote für unsere Kaderathleten. Im Hinblick auf unsere zu fördernden Kaderspieler gibt es Überlegungen die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Verbände in die Wintersaison zu verlegen (siehe auch Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Verbände).

Schiedsrichterwesen und Regelkunde /Klaus Langhals-Arnold

Das Jahr 2023 war wieder geprägt von regelmäßigen, erfolgreichen Lehrgängen und Einsätzen im Bereich der Schiedsrichter und Oberschiedsrichter.

Die Zahlen: C-SR (7 TN) / B-OSR (9 TN + 50%) / 1x Kombi-Lehrgang C-SR/OSR (24 TN + 20%), insgesamt über 70 neue SR und OSR. Dazu C-OSR-Fortbildungen mit über 40 TN und als Pflichtfortbildung mit den A/B-OSRn u.a. der jährliche Saisonrückblick. Am 01.11.2023 findet eine weitere Fortbildung statt.

Mein Dank geht auch in 2023 an Marc Adler, Max Randerath und Luis Riewer für Ihre sehr engagierte Unterstützung und Arbeit vor Ort in den Bezirken, dazu macht Thomas

Neuhäuser in der Geschäftsstelle als Ansprechpartner Organisation SR/ OSR einen tollen Job. Danke Thomas!

Luis Riewer als Koordinator der SR Einsätze ist in enger Abstimmung mit den beiden anderen Landesverbänden in NRW, dies waren wieder mehr als 100 Einsätze von SRn in den Bundesligen und bei Turnieren im TVM 2023.

Bei den OSRn hatten wir 113 Einsätze in RL und OL inkl. der Aufstiegsrunde TVM, ein neuer Rekord.

Sehr erfreulich ist, dass wir mit Luis Riewer und Christoph Damaske zwei neue DTB-A-OSR haben, und dies auch noch als Lehrgangsbeste im DTB, super gemacht Jungs. Fazit auch dieses Jahr: Die seit 2019 weiter kontinuierliche Ausbildung trägt zu einem verlässlichen Einsatz der SR und OSR im TVM bei, auch hier ein besonderer Dank an alle aktiven SR und OSR.

Trainer-Lehrwesen 2023 /Alexander Jakubec

In diesem Jahr hatten wir eine überdurchschnittliche Nachfrage nach TVM-Ausbildungslehrgängen. (schätzungsweise ca 30% Steigerung)

Besonders hervorzuheben war die Idee, einen "Senior -Coach" Lehrgang ausschließlich für die Zielgruppe ab Ü40 anzubieten. Diese intrinsisch motivierte Zielgruppe wird durch ihren Einsatz im Trainerbereich, oder auch in den Vorständen, die Vereinsentwicklung maßgeblich unterstützen können. Besonders freut sich das TVM-Lehrteam über die ausschließlich positive Rückmeldung über Lerninhalte und Referenten.

Folgende Lehrgänge wurden durchgeführt:

4 x C-Trainer Lehrgänge plus ein Senior Coach Lehrgang

1 x B-Trainer Lehrgang

2 xi Jugend -Tennisassistenten Lehrgänge

1 x Erwachsenen Tennisassistent Lehrgang

1 x Übungsleiter B-Prävention Lehrgang

2 x C-Trainerfortbildungen

1 x B-Trainerfortbildungen

5 x B-Trainer Breiten Sportmodule

2 x Eignungsprüfungen und 11 x Prüfungen für C-Trainer und B-Trainer Abschlüsse

(Anmerkung: Die genaue Anzahl aller Anmeldungen wird durch Gert Uerschels nachgereicht)

Inklusion Parasport / Britta Wend / Niklas Höfken

Ende 2023 reicht Niklas Höfken den Staffelnstab „Inklusion und Parasport“ an Britta Wend weiter.

Britta ist aktive Rollstuhltennis Leistungssportlerin und national wie auch international sehr erfolgreich.

Niklas Höfken bleibt seinem Referententhema aber treu. Er wird weiter für den DTB als Referent für Inklusion und Parasport tätig sein.

(Details zu den Themen Inklusion und Rollstuhltennis/Parasport im TVM 2023 siehe gesonderter Bericht)

Regionalliga West

Die Regionalliga West verlief im Jahr 2023 ohne nennenswerte Vorkommnisse. Die regelmäßigen Treffen der RL West Vertreter wurden auch genutzt, um die Angleichung der drei Wettspielordnungen der NRW Tennisverbände voran zu treiben. Eine wesentliche Vereinheitlichung wird die Möglichkeit sein, auf Verbandsebene in zwei Vereinen in unterschiedlichen Altersklassen an den Verbandsmedenspielen teilnehmen zu können.

Im Zuge der Einheitlichkeit wird zukünftig der Spielbetrieb in der höchsten TVM Spielklasse nicht mehr „Oberliga“, sondern wie bereits in Westfalen und am Niederrhein praktiziert „Mittelrheinliga“ heißen.

Vereinsentwicklung

Der Klimawandel bringt auch den hiesigen Vereinen Veränderungen. Das Thema Nachhaltigkeit und Wasserverbrauch rückt immer weiter in den Fokus. In diesem Zusammenhang setzen sich immer mehr Vereine mit dem Thema Platzbeläge auseinander. Viele Vereine haben bereits alternative Platzbeläge errichten lassen. Der TVM unterstützt die Vereine im Thema Nachhaltigkeit und regelt für das Jahr 2024, dass Ganzjahrestennisplätze mit Ziegelmehleinstreuung gemäß ITF-Zertifizierung „Clay-Court 1- Slow“ wie herkömmliche Ziegelmehlsandplätze zu werten sind. Insofern können auf diesem Belag ohne Beschränkungen Medenspiele ausgetragen werden.

Danke

Abschließend möchte ich mich als Vorstand Sport des TVM bei allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle und allen ehrenamtlichen Referenten sehr herzlich bedanken. Ohne deren engagierte und kompetente Mitarbeit wären und sind die mannigfachen Aufgaben nicht zu bewältigen gewesen.

Auch möchte ich mich als Vorsitzender bei allen Mitgliedern des Sportausschusses bedanken, die mir mit ihrer Erfahrung und ihrer Kompetenz die Arbeit im Ausschuss so konstruktiv und angenehm gestaltet haben.

Lutz Groeger
Vorstand Sport